

FDP Schwalm-Eder

70 JAHRE FDP SCHWALM-EDER – FESTAKT MIT CHRISTIAN LINDNER UND VOLLEM SAAL

24.02.2016

Interne_Festakt2

Die Geburtstagsfeier der FDP Schwalm-Eder entwickelte sich für Mitglieder, Sympathisanten und Gäste zum bemerkenswerten liberalen Stell-Dich-Ein. Um 14:30 Uhr kam in der überfüllten Melsunger Stadthalle kein Stein mehr zu Boden. Das Aufstellen zusätzlicher Stühle fand seine Grenzen in feuerpolizeilichen Beschränkungen. Viele Besucher nahmen einen Stehplatz in Kauf, um Zeugen einer rundum gelungenen Festveranstaltung zu werden.

FDP-Kreisvorsitzender Nils Weigand erwähnte den politischen, parlamentarischen und auch persönlichen Respekt, der sich in der Anwesenheit führender Vertreter von SPD, CDU, Bündnis 90 / Die Grünen und der Freien Wähler zeige. Das nachhaltige Erlebnis der vernichtenden Wahlschlappe der letzten Bundestagswahl habe die Liberalen bei harter

Arbeit auf einen erfolgsversprechenden Weg in die Zukunft geführt. Den werde man selbstbewusst und mit Blick auf die Leistungen der vergangenen 70 Jahre weitergehen.

Zum Auftritt des Ehrengastes aus Nordrhein-Westfalen schreibt NH24 Redakteur Wittke: „Lindner ist vielleicht das größte rhetorische Talent unter unseren derzeitigen Politikern. Den Bogen von 70 Jahre FDP über die Banken- und die Bildungskrise (Lindner forderte ein Verbot der Bankenrettung durch die öffentliche Hand) bis hin zur Flüchtlingspolitik von Angela Merkel, spannte er in seiner 60-minütigen Rede ohne Manuskript. Dabei ließ er keine Minute Langeweile aufkommen und zog seine Zuhörer ein ums andere Mal in seinen Bann“.

Ein wenig schien die Feier unter Lindners eng getacktem Zeitmanagement zu leiden. Viele Besucher hätten sich das persönliche Gespräch oder ein persönliche Erinnerungsfoto mit ihm gewünscht. Dennoch scheint unter den gegebenen Umständen Omnipräsenz des Bundesvorsitzenden angeraten. Für seine „Reisediplomatie“ hat Lindner in dem erfolgreichen Hans-Dietrich Genscher eine mustergültiges Vorbild.

Der parteilose Melsunger Bürgermeister Markus Boucsein beschrieb die Rolle der FDP wohlwollend optimistisch: „Ich sehe die FDP auf sehr gutem Wege“. Er gestand, dass sich hinter seiner eigenen Parteilosigkeit eine Affinität zum Liberalismus verberge.

Für Landrat Winfried Becker sind die Liberalen im Schwalm-Eder-Kreis seit jeher ein „wichtiger Partner“ im politischen Miteinander gewesen.

Der FDP Landesvorsitzende Dr. Stefan Ruppert unterstrich die Bedeutung der liberalen Idee mit dem Bekenntnis zum „freien, selbstbestimmten Menschen“.

Die Ehrengäste aus Düsseldorf und Wiesbaden erfreuten sich an Geschenken aus einer lokalen Landfleischerei.